

TOSHIBA

TOSHIBA Barcode Printer

B-EX4T2/D2 SERIES

Bedienungsanleitung





Vorsichtsmaßnahmen bei der Benutzung von Geräten mit Drahtlos-Kommunikationstechnik

WLAN Modul: B-EX700-WLAN-QM-R, B-EX700-WLAN3-QM-S

Für Europa

Dieses Gerät wurde von zertifizierten Stellen getestet und geprüft.

Hiermit erklärt Toshiba TEC Corporation, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und weiteren relevanten Zulassungsbestimmungen entspricht.

Dieses Gerät benutzt Funkfrequenzen, welche nicht in allen EU und EFTA Ländern standardisiert sind.

Zur Sicherheit

Benutzen Sie das Produkt nicht an Orten, an denen es nicht gestattet ist. Zum Beispiel in einem Flugzeug oder Krankenhaus. Wenn Sie nicht genau wissen in welchen Bereichen die Benutzung verboten ist, informieren Sie sich bitte bei der Fluggesellschaft oder im Krankenhaus.

Bei Nichtbeachtung könnten Fluginstrumente oder medizinische Geräte ausfallen und dadurch ernsthafte Unfälle verursacht werden.

Der Einfluss auf implantierte Herzschrittmacher und Defibrillatoren. Der Gebrauch des Produkt in unmittelbarer Nähe eines Herzschrittmachers kann des Funktion beeinträchtigen.

Immer, wenn Sie das Gerät benutzen und die Wahrscheinlichkeit gegeben ist, dass der Herzschrittmacher oder der Defibrillator beeinflusst werden kann, beenden Sie sofort den Gebrauch und kontaktieren Sie Ihren TOSHIBA TEC Händler.

Nehmen Sie das Gerät nicht auseinander, modifizieren oder reparieren Sie es nicht, Sie könnten sich verletzen.

Modifikationen an Funkgeräten sind gesetzwidrig. Bitte wenden Sie sich für eine Reparatur an Ihren TOSHIBA TEC Vertriebspartner.

TABLE OF CONTENTS

	Seite
1. PRODUKT ÜBERBLICK	1
1.1. Einleitung	1
1.2. Vorteile	1
1.3. Auspacken	1
1.4. Zubehör	2
1.5. Äußeres	3
1.5.1. Abmessungen	3
1.5.2. Vorderansicht	3
1.5.3. Rückansicht	3
1.5.4. Bedienfeld	4
1.5.5. Details	4
1.6. Optionen	5
2. DRUCKER SETUP	6
2.1. Installation	7
2.2. Netzanschluss	8
2.3. Einlegen des Verbrauchsmaterials	9
2.3.1. Einlegen des Materials	10
2.3.2. Einlegen des Farbbandes	15
2.4. Anschluss der Drucker Kabel	17
2.5. Ein-/ Ausschalten ON/OFF	18
2.5.1. Einschalten des Druckers	18
2.5.2. Ausschalten des Druckers	18
3. WARTUNG	19
3.1. Reinigen	19
3.1.1. Druckkopf, Walzen und Sensoren	19
3.1.2. Gehäuse und Bedienfeld	20
3.1.3. Schneideeinheit (Option)	21
4. FEHLERBEHEBUNG	22
4.1. Fehlermeldungen	22
4.2. Mögliche Ursachen	25
4.3. Beheben eines Papierstaus	26
5. DRUCKER SPEZIFIKATIONEN	27

ACHTUNG!

Dies ist ein Klasse A Produkt. In der direkten Umgebung des Gerätes kann es zu Funkstörungen kommen.

ACHTUNG!

1. *Diese Handbuch darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von TOSHIBA TEC weder auszugsweise noch ganz kopiert werden.*
2. *Wir behalten uns vor den Inhalt des Handbuches ohne Vorankündigung zu ändern..*
3. *Für weiter Fragen und Anregungen steht Ihnen der TOSHIBA TEC Fachhandel zur Verfügung.*

1. PRODUKT ÜBERBLICK

1.1. Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den TOSHIBA B-EX4T2/D2 Drucker entschieden haben. Dieses Handbuch enthält Informationen zum Betrieb und zur Wartung des Druckers. Bitte lesen Sie es sorgfältig, um die besten Druckergebnisse und eine maximale Lebensdauer des Produktes zu erzielen. Benutzen Sie dieses Handbuch wenn Sie Fragen zum Drucker haben oder irgendwelche Probleme auftreten. Bei allen weitergehenden Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler.

1.2. Vorteile

Der Drucker hat folgende Ausstattungsmerkmale:

- Der weit zu öffnende Druckkopfblock ermöglicht ein komfortables, geradliniges Einlegen des Materials und Farbbandes.
- Eine große Materialvielfalt kann aufgrund des weit verstellbaren Sensors eingesetzt werden.
- Ein Interface Board ermöglicht die Fernwartung mittels WEB Funktionalität und LAN Anschluss
- Ausgezeichnete Hardware mit einem speziell entwickeltem Druckkopf (wahlweise mit 203 oder 300 dpi), der einen sehr scharfen Druck mit 203Dots/mm bei 3, 6, 10, oder 12 Inch/Sek. bzw. 3, 5, 8, 10, oder 12 Inch/Sek. mit 11.8 Dots/mm (300 dpi) ermöglicht.
- Ein Druckkopf mit 23.6 Dots/mm (600 dpi) erlaubt einen klaren Druck mit 2, 3, 4, 5, oder 6 Inch/Sek.

B-EX4T2/D2	B-EX4T2	
203dpi	300dpi	600dpi
3ips	3ips	2ips
6ips	5ips	3ips
10ips	8ips	4ips
12ips	10ips	5ips
	12ips	6ips

1.3. Auspacken

HINWEIS:

1. Überprüfen Sie das Gerät auf Beschädigungen oder Kratzer. TOSHIBA TEC hat keinen Einfluss auf Beschädigungen, die während des Transportes entstehen.

2. Heben Sie die Originalverpackung unbedingt auf.

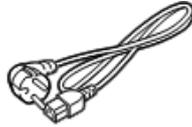
- Neben einem optionalem Messer sind ebenfalls ein Spendemodul, RS-232 Schnittstelle, Centronics Schnittstelle, Start Stopp Schnittstelle, interne WLAN Schnittstelle, Echtzeituhr, USB Host Adapter und eine besondere Transportwalze für schmales Material erhältlich.

Verfahren Sie beim Auspacken und Aufstellen des Druckers so wie in den beiliegenden Hinweisen beschrieben.

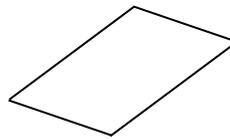
1.4. Zubehör

Beim Auspacken des Druckers liegt folgendes Zubehör bei:

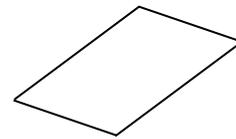
- Netzkabel



- Sicherheitshinweise



- Kurzanleitung



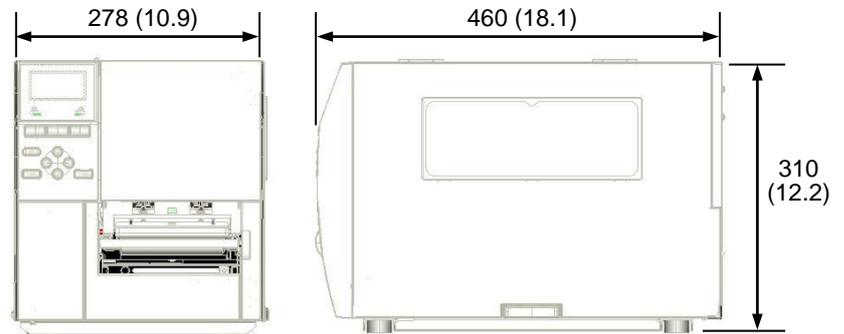
- CD-ROM



1.5. Äußeres

Die hier verwendeten Bezeichnungen, finden sich in der ganzen Bedienungsanleitung wieder.

1.5.1. Abmessungen

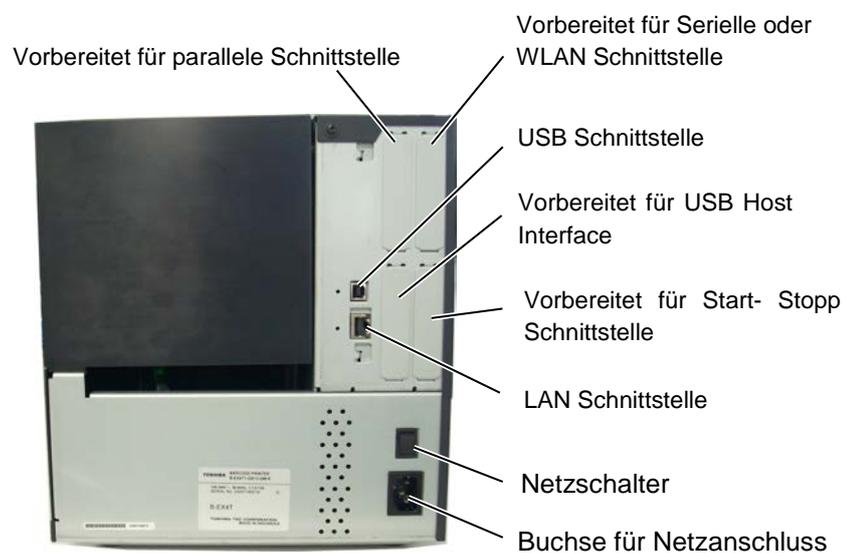


Abmessungen in mm (Inch)

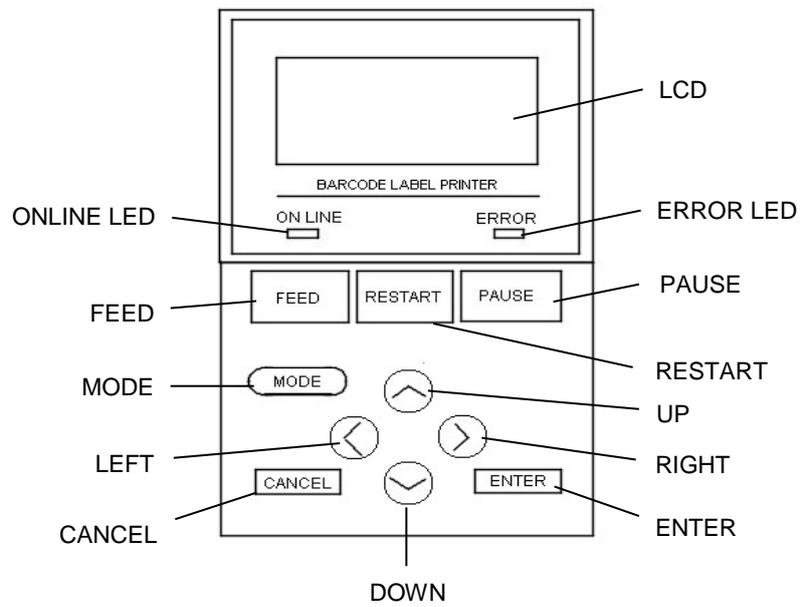
1.5.2. Vorderansicht



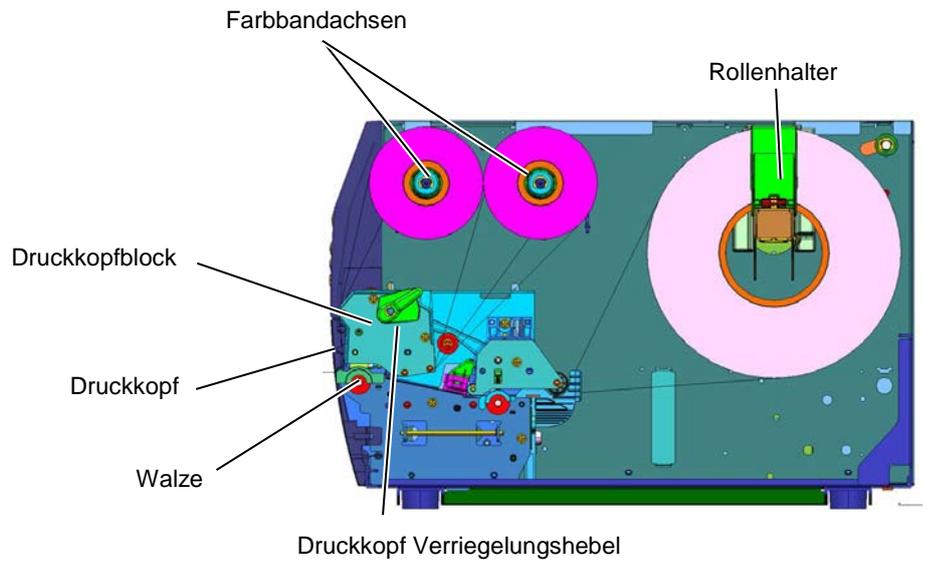
1.5.3. Rückansicht



1.5.4. Bedienfeld



1.5.5. Details



1.6. Optionen

Option Name	Type	Beschreibung
Rollenmesser	B-EX204-QM-R	Rollenmesser Zum Schneiden wird das Material angehalten.
Spende Modul	B-EX904-H-QM-R	Das Spendemodul ermöglicht das einzelne Abspenden der Etiketten nach dem Druck oder in Verbindung mit dem internen Aufwickler ein Aufrollen des fertig bedruckten Etiketts.
203-dpi Druckkopf	B-EX704-TPH2-QM-R	Dieser Druckkopf ermöglicht ein Aufrüsten des BEX4T2-TS12 von 300 dpi auf 203 dpi.
300-dpi Druckkopf	B-EX704-TPH3-QM-R	Dieser Druckkopf ermöglicht ein Aufrüsten des BEX4T1-GS12 von 203 dpi auf 300 dpi.
600-dpi Druckkopf	B-EX704-TPH6-QM-R	Nur für das Model: B-EX4T2-HS12
RTC & USB host Adapter	B-EX700-RTC-QM-R	Diese Option stellt das Datum und die Uhrzeit zur Verfügung und enthält eine USB Schnittstelle.
Start- Stopp Schnittstelle	B-EX700-IO-QM-R	Die Start / Stopp Schnittstelle ermöglicht eine Steuerung des Druckers von einem weiteren Gerät.
Centronics Schnittstelle	B-EX700-CEN-QM-R	Diese Option stellt eine Centronics Schnittstelle zur Verfügung.
RS 232-C Schnittstelle	B-EX700-RS-QM-R	Diese Option stellt eine RS-232C Schnittstelle zur Verfügung.
WLAN Schnittstelle	B-EX700-WLAN-QM-R B-EX700-WLAN3-QM-S	Diese Option stellt eine kabellose Funk Schnittstelle (WLAN) zur Verfügung.

HINWEIS:

Zum Kauf der Optionen wenden Sie sich bitte an Ihren nächsten TOSHIBA TEC Fachhändler.

2. DRUCKER SETUP

Dieses Kapitel beschreibt das Vorgehen zum reibungslosen Betrieb des Drucker, es umfasst Vorsichtsmaßnahmen, Material und Farbband Handhabung, Schnittstellen Anschluss, optimale Arbeitsumgebung und das Durchführen eines Testausdrucks.

Ablauf	Beschreibung	Inhaltsverzeichnis
Installation	Stellen Sie den Drucker gemäß den Sicherheitshinweisen auf.	2.1 Installation
Netzkabel Anschluss	Verbindung des Netzkabels vom Drucker zu einer geerdeten Steckdose.	2.2 Netzanschluss
Materialeinlegen	Einlegen Etikettenmaterial oder Kartonmaterial.	2.3.1 Einsetzen des Papiers
Materialsensor Positionierung	Positionierung des Durchleuchtungs- bzw. Reflexionssensors entsprechend dem verwendeten Material.	2.3.1 Einsetzen des Papiers
Farbband einlegen	Für den Thermotransferbetrieb: Einlegen des Farbbandes.	2.3.2 Einsetzen des Farbbandes
Computeranschluss	Verbindung des Druckers mit einem PC oder Netzwerk.	2.4 Anschluss der Kabel
Einschalten	Einschalten der Stromversorgung.	2.5 Ein- / Ausschalten
Drucker Konfiguration	Einstellen der Parameter im Drucker Menü.	
Installation des Druckertreibers	Bei Bedarf kann ein Druckertreiber installiert werden.	
Testdruck	Überprüfen der Einstellungen mit Hilfe des Testausdruckes.	
Feinpositionierung und Kopftemperaturanpassung	Bei Bedarf: Feineinstellung für Druck Startposition, Schneide Position.	
Automatische Sensorkalibrierung	Wenn der Etikettenanfang nicht exakt gefunden wird oder vorgedruckte Etiketten verwendet werden.	
Manuelle Sensorkalibrierung	Bei Bedarf wenn die automatische Kalibrierung nicht zum Ziel führt.	

2.1. Installation

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um einen einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten.

- Stellen Sie den Drucker auf einen stabilen Untergrund in eine Umgebung, die keine hohe Luftfeuchtigkeit, keine sehr hohen Temperaturen, Staub, direkter Sonneneinstrahlung oder Vibrationen ausgesetzt ist.
- Halten Sie die Arbeitsumgebung frei von statischen Ladungen, da diese die Elektronik des Druckers beeinträchtigen können.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker an eine vorschriftsmäßige Stromversorgung angeschlossen ist, die keine übermäßigen Schwankungen erzeugt.
- Vergewissern Sie sich, dass eine gute Erdung der Anschlussleitung gegeben ist.
- Betreiben Sie den Drucker nur mit geschlossenem Deckel. Achten Sie darauf, dass keine Finger oder Kleidungsstücke in den Drucker gelangen, insbesondere in das Messer.
- Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie immer den Netzstecker bevor Sie in dem Gerät arbeiten (z. B. Farbbandwechsel, Materialwechsel oder Säubern des Gerätes).
- Um die besten Resultate und eine lange Lebensdauer zu erzielen, sollten Sie nur TOSHIBA TEC geprüfte Materialien und Farbbänder verwenden.
- Lagern Sie die Farbbänder und das Material gemäß den Spezifikationen.
- Lagern Sie das Farbband stets in einer kühlen, trockenen Umgebung, frei von Luftfeuchtigkeit, hohen Temperaturen, Staub, Gas oder direktem Sonnenlicht.
- Dieser Drucker enthält Hochspannungskomponenten, deshalb sollten Sie nie das Gerät öffnen, da die Gefahr eines Stromschlags besteht. Zusätzlich enthält der Drucker einige hochempfindliche Komponenten, die zerstört werden könnten.
- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen oder einem mit Reinigungsmittel getränkten Tuch. Verwenden Sie niemals Verdüner oder chemische Lösungsmittel zur Reinigung der Kunststoffteile.
- Beachten Sie vor dem Reinigen des Druckkopfes, dass dieser bei längerem Druck sehr heiß werden kann. Warten Sie einige Zeit bis er wieder abgekühlt ist. Verwenden Sie nur von TOSHIBA TEC geprüfte Kopfreiniger.
- Ziehen Sie nie den Netzstecker solange die ON LINE LED blinkt oder der Drucker druckt.

2.2. Netzanschluss

ACHTUNG!

1. Vergewissern Sie sich, dass der Netzschalter auf AUS steht (Position) bevor das Netzkabel eingesteckt wird.
2. Verwenden Sie nur eine geerdete Steckdose.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Netzschalter auf AUS steht.

Verbinden Sie das Netzkabel wie gezeigt mit dem Drucker.

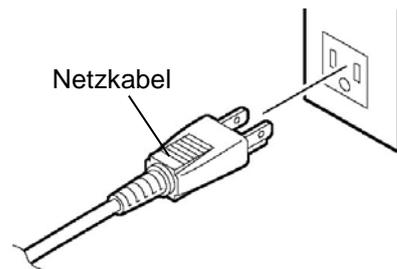


Netzschalter

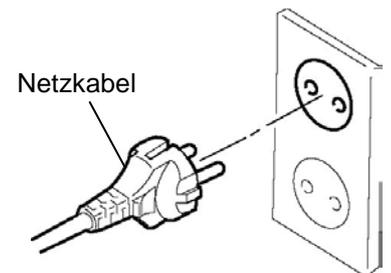


Netzkabel

2. Verbinden Sie das Netzkabel mit einer geerdeten Netzsteckdose.



[Beispiel des US Steckers]



[Beispiel des EU Steckers]

2.3. Einlegen des Verbrauchsmaterials

WARNUNG!

1. Fassen Sie keine beweglichen Teile an. So verhindern Sie, dass Finger, Schmuck, Kleidungsstücke oder ähnliches von den beweglichen Teilen erfasst werden. Schalten Sie das Gerät **IMMER** "AUS".
2. Der Druckkopf ist kurz nach dem Drucken heiß. Lassen Sie ihn vor dem Materialeinlegen kurz abkühlen.
3. Greifen Sie **NIE** in den Drucker während des Öffnens oder Schließens, so vermeiden Sie Verletzungen.

ACHTUNG!

1. Berühren Sie nicht die Druckköpfe, wenn Sie den Druckkopf Block nach oben schieben, da durch statische Aufladung die Druckqualität leiden kann.
2. Achten Sie beim Einlegen des Materials und des Farbbandes darauf den Druckkopf nicht durch einen harten Gegenstand zu beschädigen (z.B. Uhr oder Ring).



Achtung: Das Glas oder Metall einer Uhr kann die Druckkopfkante beschädigen.



Achtung: Das Metall eines Ringes kann die Druckkopfkante beschädigen.

Da die Druckkopfkante leicht durch Erschütterungen zerstört werden kann, ist sie mit Vorsicht zu behandeln und vor Stößen und Schlägen zu schützen.

2.3.1. Einlegen des Materials

Der folgende Abschnitt beschreibt das vorschriftsmäßige Einlegen des Materials, damit es gerade durch den Drucker geführt wird.

Der Drucker kann Etiketten und Kartonmaterial verarbeiten.

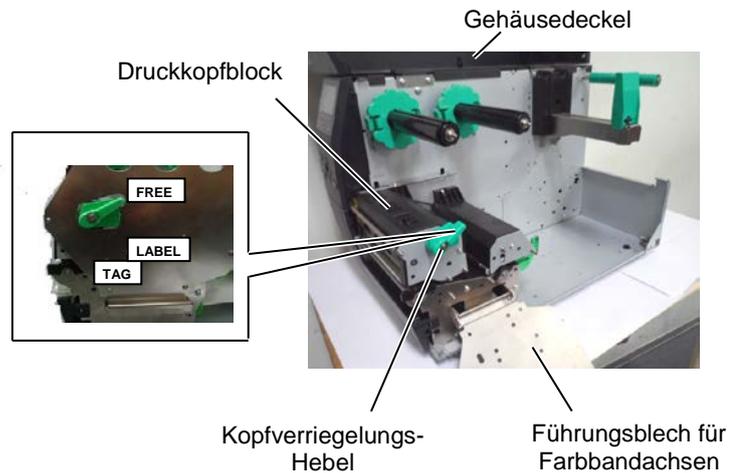
1. Schalten Sie den Drucker AUS und öffnen Sie den Gehäusedeckel.
2. Drehen Sie den Kopfverriegelungshebel auf die Position **FREE** und öffnen Sie das Führungsblech für die Farbbandachsen.
3. Öffnen Sie den Druckkopfblock.

HINWEIS:

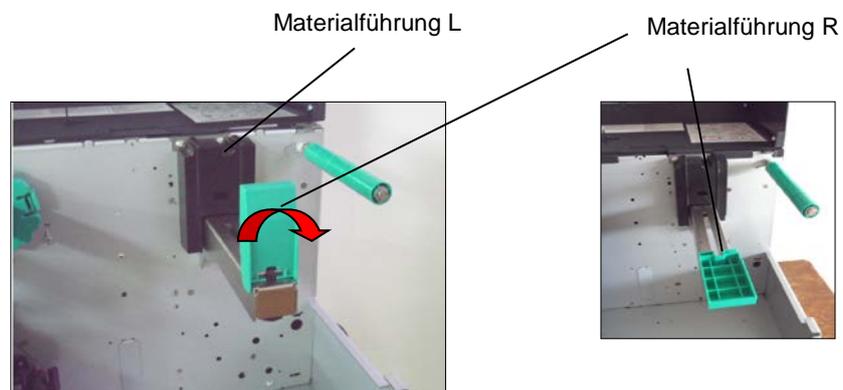
1. Wenn die Kopfverriegelung in die Position **FREE** gestellt wird, ist der Druckkopfblock beweglich.

2. Arbeiten kann der Drucker nur in der Position **LABEL / TAG**. (Dies stellt sicher, dass der Druckkopf geschlossen ist. Es gibt zwei Kopfdruck Stufen in der **LABEL / TAG** Position. Wählen Sie die zu Ihrem Material passende Einstellung:
 Einstellung:
 Position **LABEL**: Etiketten
 Position **TAG**: Karton
 Die Einstellung ist von der Materialbeschaffenheit abhängig, näheres erfahren Sie bei Ihrem **TOSHIBA TEC** Fachhändler.

3. Drehen Sie die Rollenhalterung nicht zu weit gegen den Uhrzeigersinn, da er sich sonst vom Rollenhalterschaft lösen kann.



4. Ziehen Sie die Materialführung R ganz nach außen und klappen Sie diese waagrecht um.



5. Setzen Sie die Materialrolle auf den Rollenhalterschaft.
6. Führen Sie das Material über den Rollendumper und dann nach vorne.
7. Klappen Sie die Materialführung R in die senkrechte Position und schieben Sie diese bündig an die Materialrolle.

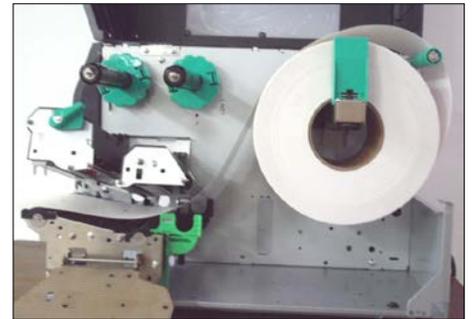
**2.3.1 Einlegen des Materials
(Fortsetzung)**

HINWEIS:
Ziehen Sie den Verschlussring nicht zu fest an.

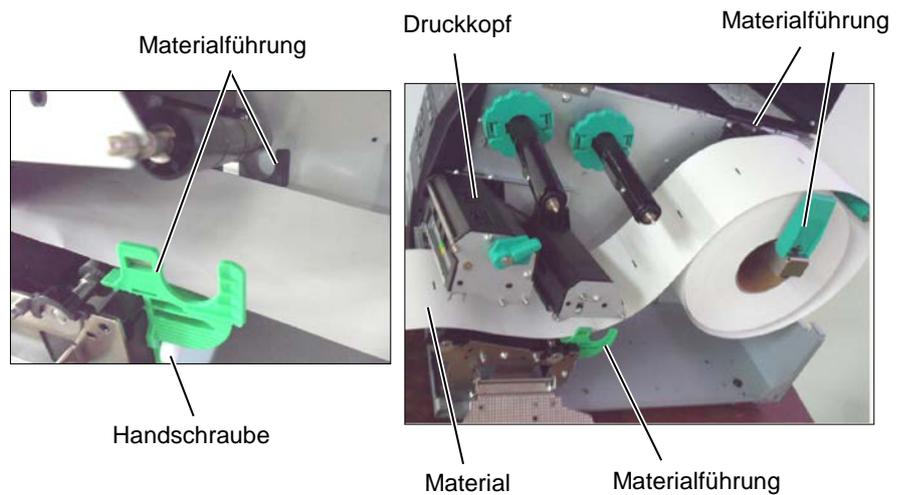
Im Falle einer Innenwicklung.



Im Falle einer Außenwicklung



8. Passen Sie die Breite der Materialführung der tatsächlichen Materialbreite an und fixieren Sie diese Position mit der weißen Handschraube.
9. Prüfen Sie den faltenfreien Lauf durch den Drucker.

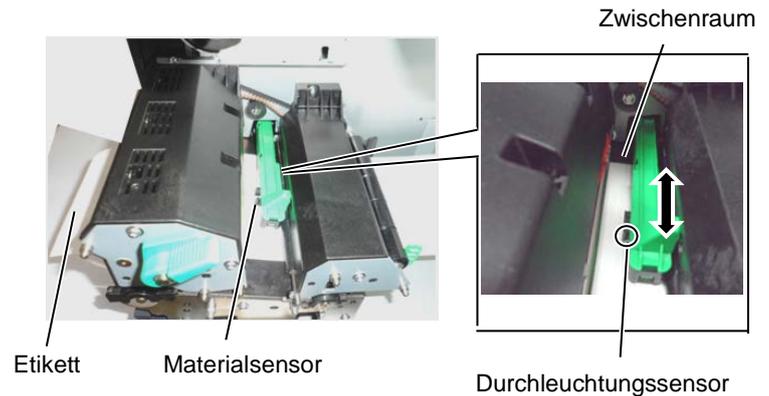


2.3.1 Einlegen des Materials (Fortsetzung)

10. Senken Sie den Druckkopfblock bis zum Anschlag.
11. Möglicherweise muss die Sensorposition eingestellt werden, um den Etikettenanfang zu erkennen.

Einstellen der Durchleuchtungssensor-Position

- (1) Positionieren Sie den Durchleuchtungssensor in die Mitte des Materials. (●die Kennzeichnung zeigt die genaue Position des Durchleuchtungssensors).

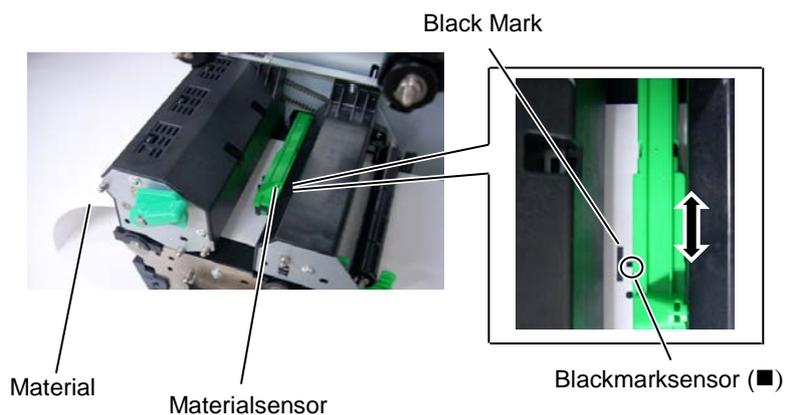


Hinweis:

Vergewissern Sie sich, dass die Black Mark mittig vom Sensor erfasst wird, sonst könnte es zu Fehlermeldungen führen.

Einstellen der Blackmarksensor-Position

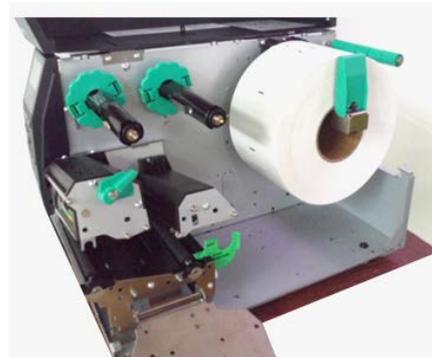
- (1) Ziehen Sie etwa 50 cm des Materials vorne aus dem Drucker heraus und führen es mit der Unterseite nach oben unter dem Druckkopf zurück, bis die Black Mark vor dem Sensor erscheint.
- (2) Positionieren Sie den Black Mark Sensor mittig über dem schwarzen Balken auf dem Material. (■die Kennzeichnung zeigt die genaue Position des Black Mark Sensors).



2.3.1 Einlegen des Materials (Fortsetzung)

12. Endlosdruck (Batch Mode)

Im Endlosdruck wird die zu druckende Anzahl von Etiketten hintereinander produziert.



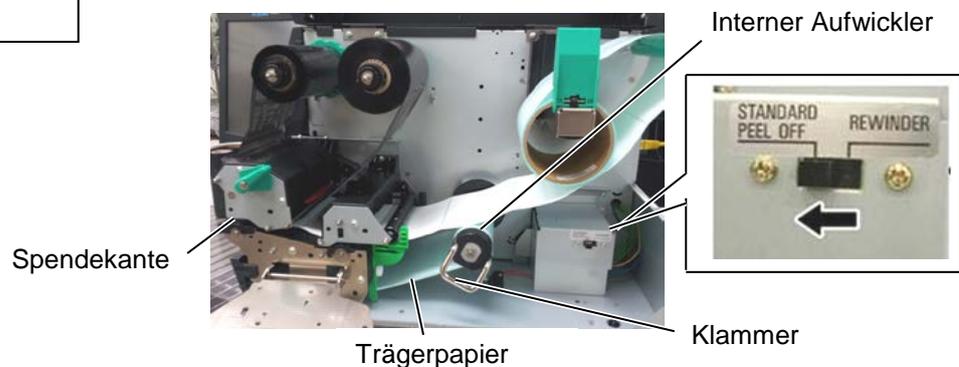
13. Spendemodus (Peel Off Mode / Strip Mode)

Bei einem optional installiertem Spendemodul, wird das Etikett an der Spendekante vom Trägermaterial gelöst nachdem das Etikett gedruckt ist.

HINWEIS:

1. Setzen Sie den Selektionsschalter auf **STANDARD/PEEL OFF** Position.
2. Am einfachsten können Sie das Trägerpapier einlegen, wenn Sie vorher die Frontplatte abnehmen.
3. Die lange Seite der Klammer gehört in die tiefere Nut.
4. Das Trägerpapier kann direkt auf den Int. Aufwickler

- (1) Entfernen Sie die Etiketten etwa auf einer Länge von 50 cm, so dass Sie nur das Trägerpapier vorliegen haben.
- (2) Führen Sie das Trägermaterial unter der Spendekante zurück.
- (3) Trägermaterial nach hinten führen und um den internen Aufwickler legen. Mit der Klammer befestigen.
(Der Aufwickler dreht sich entgegen dem Uhrzeigersinn.)
- (4) Bewegen Sie den Aufwickler entgegen dem Uhrzeigersinn, um das Trägerpapier zu straffen.
- (5) Setzen Sie den Schalter auf der Aufwickeleinheit in die Position **STANDARD/PEEL OFF**.



2.3.1 Einlegen des Materials (Fortsetzung)

WARNUNG!

Das Messer ist scharf, seien Sie vorsichtig, um sich nicht zu verletzen.

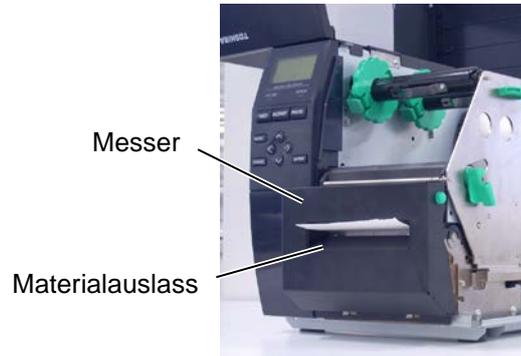
AUHTUNG!

1. Schneiden Sie nur durch das Trägerpapier. Wenn Sie durch das Etikett schneiden gelangt Klebstoff an die Klinge, was die Lebensdauer verkürzt.
2. Das Durchschneiden von zu dickem Material verkürzt die Lebensdauer des Messers.

14. Schneidebetrieb

Mit installiertem optionalem Messer kann das Material automatisch geschnitten werden.

Führen Sie die Materialvorderkante durch das Messer hindurch.



2.3.2. Einlegen des Farbbandes

HINWEIS:

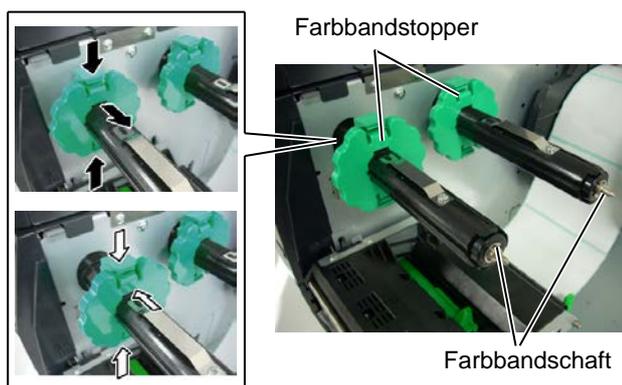
1. Setzen Sie die Farbbandstopper immer mit den Nasen zur Druckerinnenseite.
2. Entfernen Sie alle Farbbandfalten, da es sonst zu einem unsauberen Druckbild kommt.
3. Der Farbbandsensor befindet sich auf der Rückseite des Druckkopfblockes. Bei einem Farbbandende erscheint eine entsprechende Meldung im Display.

Bitte überspringen Sie diese Einstellung für das Modell B-EX4D2.

Es sind zwei Materialarten verwendbar: Thermotransfer und Thermodirekt.

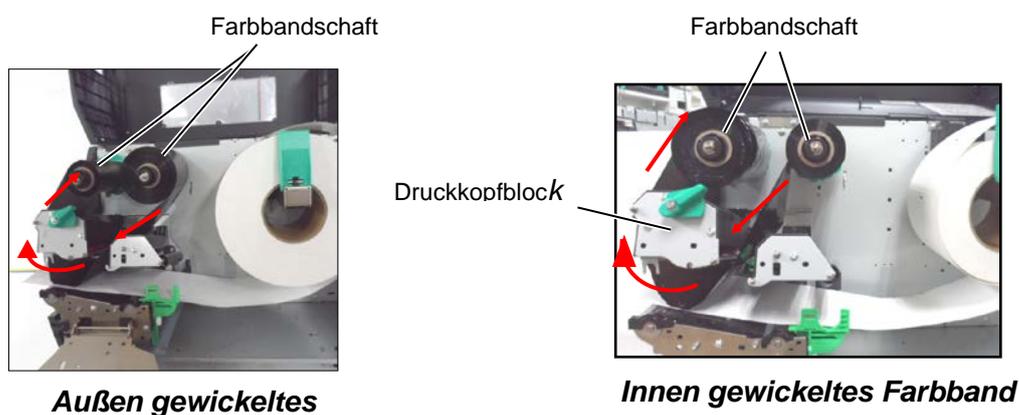
Verwenden Sie kein Farbband, wenn Sie Thermodirekt Material verwenden.

1. Schieben Sie die Farbbandstopper ganz an das Ende des Schaftes, indem Sie die Federn zusammendrücken.



2. Führen Sie das Farbband lose, wie in der Abbildung gezeigt, auf den Farbbandschaft.

Es gibt zwei Arten von Farbbandrollen: Außen gewickelte und Innen gewickelte.

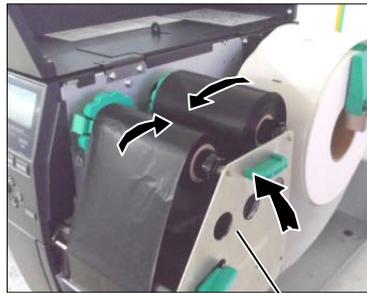


Hinweis:

Prüfen Sie im System Mode Menu die Einstellung für die Wickelrichtung des Farbbandes.

2.3.2 Einlegen des Farbbandes (Fortsetzung)

3. Schieben Sie das Farbband bündig an den Farbbandstopper.
4. Senken Sie den Druckkopfblock bis zum Anschlag und schließen das Führungsblech.
5. Entfernen Sie alle Farbbandfalten. Wickeln Sie das neue Farbband so weit auf, dass der Trailer (ohne Farbe) nicht mehr unter dem Druckkopf ist.



Führungsblech

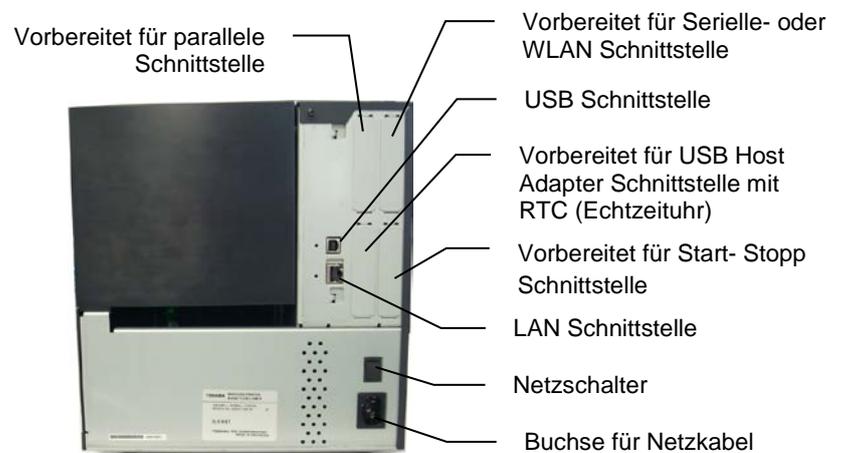
6. Stellen Sie den Druckkopfverriegelungshebel auf LOCK.
7. Schließen Sie den Gehäusedeckel.

2.4. Anschluss der Drucker kabel

Der folgende Abschnitt beschreibt die Anschlussmöglichkeiten des Druckers an einen PC oder andere Geräte.

Abhängig von Ihrem verwendeten System gibt es fünf Möglichkeiten:

- Netzwerkanschluss über das Standard LAN Board.
- USB Anschluss mit dem Standard USB Port (USB 2.0 Fullspeed).
- RS-232C Anschluss mit optionaler serieller Schnittstelle.
- Optionaler parallel Anschluss zwischen PC und Drucker (LPT).
- WLAN Anschluss mit optionalem Wireless LAN Board.



2.5. Ein-/ Ausschalten ON/OFF

Es empfiehlt sich erst den Drucker und dann den PC ein- bzw. auszuschalten.

2.5.1. Einschalten des Druckers

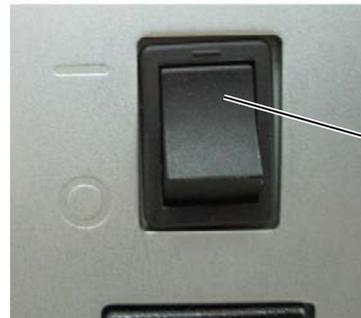
ACHTUNG!

Schalten Sie den Drucker nur über den Netzschalter ein und aus, nicht durch Ziehen des Netzkabels, dies kann den Drucker zerstören.

HINWEIS:

Sollte eine andere Meldung als **ONLINE** im Display erscheinen, schlagen Sie in der Bedienungsanleitung unter Fehlermeldungen nach.

1. Betätigen Sie den Netzschalter wie gezeigt, um den Drucker einzuschalten. Beachten Sie, dass die (I) Seite die EIN Stellung ist.



Netzschalter

2. Prüfen Sie, ob ON LINE im Display angezeigt wird und ob die grüne Online LED und die grüne Power LED leuchten.

2.5.2. Ausschalten des Druckers

ACHTUNG!

1. Schalten Sie den Drucker erst aus, wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist.
2. Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange die **ONLINE LED blinkt**, dies könnte den PC beschädigen.

1. Prüfen Sie vor dem Ausschalten des Druckers, ob ONLINE im Display angezeigt wird und ob die ONLINE LED an ist, aber nicht blinkt.
2. Betätigen Sie den Netzschalter wie gezeigt, um den Drucker auszuschalten. Beachten Sie, dass die (O) Seite die AUS Stellung ist.



Netzschalter

3. WARTUNG

WARNUNG!

1. Schalten Sie das Gerät zur Wartung immer AUS.
2. Um Verletzungen vorzubeugen, achten Sie auf Ihre Finger beim Öffnen des Gerätes und Druckkopfes.
3. Vorsicht beim Umgang am Druckkopf, dieser kann sehr heiß werden. Lassen Sie ihn erst abkühlen.
4. Schütten Sie niemals Wasser in oder auf den Drucker.

Dieses Kapitel beschreibt die Vorgehensweise bei einer Routinewartung. Durch eine regelmäßige Wartung können Sie dazu beitragen, die hohe Qualität und Leistung ihres Druckers zu erhalten. Bei hohem Druckvolumen sollte dies täglich geschehen, bei einem geringen Druckvolumen wöchentlich.

3.1. Reinigen

Um die hohe Druckqualität zu erhalten, sollten Sie den Drucker regelmäßig reinigen. Mindestens beim Materialrollen- oder Farbbandwechsel sollte eine Reinigung des Druckers erfolgen.

3.1.1. Druckkopf, Walzen und Sensoren

CAUTION!

1. Do not use any volatile solvent including thinner and benzene, as this may cause discoloration to the cover, print failure, or breakdown of the printer.
2. Do not touch the Print Head Element with bare hands, as static may damage the Print Head.

1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen den Netzstecker.
2. Öffnen Sie den Gehäusedeckel.
3. Drehen Sie die grüne Kopfverriegelung in die Position **FREE**, um das Führungsblech der Farbbandachsen zu öffnen.
4. Öffnen Sie den Druckkopf Block.
5. Entnehmen Sie das Farbband und das Material.

ACHTUNG!

Achten Sie beim Reinigen des Druckkopfes darauf den Druckkopf nicht durch einen harten Gegenstand zu beschädigen (z.B. Uhr oder Ring).



Achtung: Das Glas oder Metall einer Uhr kann die Druckkopfkante beschädigen.



Achtung: Das Metall eines Ringes kann die Druckkopfkante beschädigen.

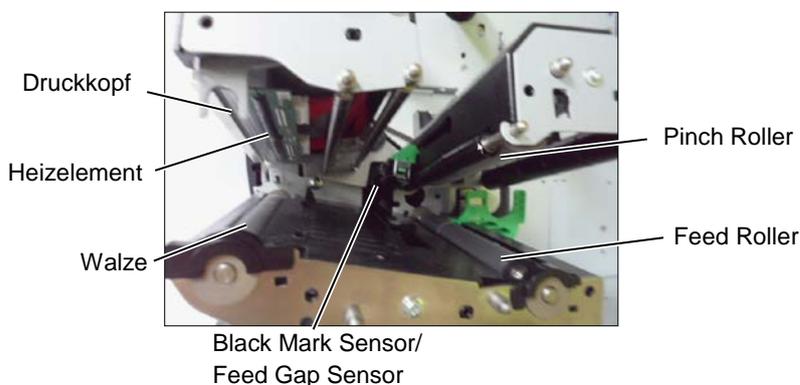
Da die Druckkopfkante leicht durch Erschütterungen zerstört werden kann, ist sie mit Vorsicht zu behandeln und vor Stößen und Schlägen zu schützen.

3.1.1 Druckkopf, Walzen und Sensoren (Fortsetzung)

HINWEIS:

Bitte beziehen Sie den Druckkopf – Reiniger nur von autorisierten TOSHIBA TEC Fachhändlern.

6. Reinigen Sie den Druckkopf nur mit einem speziellen Druckkopfreiniger-Stift oder einem weichen leicht mit Alkohol getränktem Tuch.



7. Die Walzen können mit einem weichen leicht mit Alkohol getränktem Tuch gesäubert werden. Entfernen Sie allen im Drucker befindlichen Staub.
8. Wischen Sie die Sensoren mit einem weichen und trockenem Tuch ab.

3.1.2. Gehäuse und Bedienfeld

ACHTUNG!

1. KEIN WASSER auf den Drucker schütten.
2. Reinigungsmittel NIEMALS DIREKT auf den Drucker schütten.
3. NIEMALS Verdünner oder andere flüchtige Lösungsmittel zur Reinigung von Plastikteilen und Sichtfenster verwenden.
4. Plastikteile und Sichtfenster NICHT mit Alkohol reinigen, da dies zu Verfärbung, Verformung und Zerstörung führen kann.

Das Gehäuse und das Bedienfeld können mit einem weichen Tuch oder etwas Geschirrspülmittel gesäubert werden.



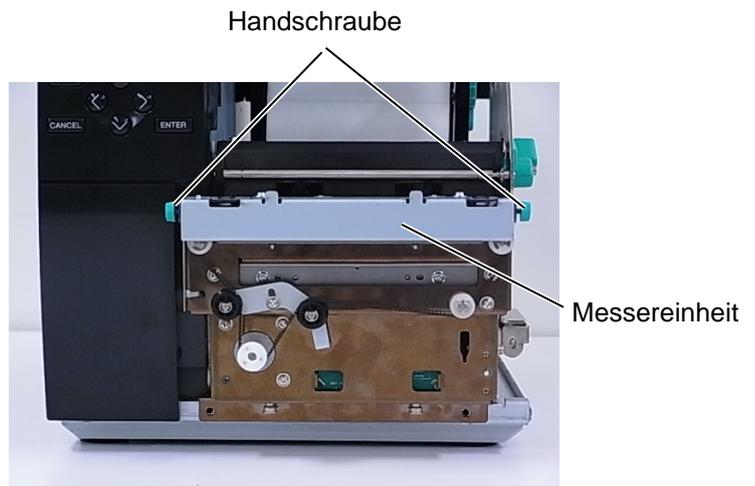
3.1.3. Schneideeinheit (Option)

WARNING!

1. Schalten Sie das Gerät immer AUS, bevor Sie das Messer reinigen.
2. Verletzungsgefahr, das Messer ist sehr scharf.

Das Rollenmesser lässt sich folgendermaßen reinigen:

1. Lösen Sie die beiden grünen Handschrauben, um das Messergehäuse abzunehmen.
2. Gestautes Papier, Staub und Schneidrückstände lassen sich nun entfernen.
3. Reinigen Sie das Messer mit einem leicht mit Alkohol getränktem Tuch.
4. Setzen Sie das Messergehäuse wieder auf.



4. FEHLERBEHEBUNG

Dieses Kapitel listet alle Fehlermeldungen auf und erläutert die jeweilige Bedeutung.

WARNUNG!

Wenn mit den nachfolgenden beschriebenen Maßnahmen ein Fehler nicht beseitigt werden kann, so schalten Sie bitte den Drucker aus, ziehen den Netzstecker und verständigen Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler.

4.1. Fehlermeldungen

HINWEIS:

- Wenn ein Fehler nicht mit der **[RESTART]** Taste behoben werden kann, schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.
- **Nach dem Ausschalten des Druckers sind alle temporären Daten gelöscht.**
- “****” zeigt die noch verbleibende Anzahl der zu druckenden Etiketten an (0-9999 Stück).

Fehlermeldung	Ursache	Lösung
KOPF OFFEN	Der Druckkopfblock wurde während des Online Modes geöffnet.	Schließen Sie den Druckkopfblock.
	Ein Vorschub oder Ausdruck wurde ausgeführt während der Druckkopfblock offen war.	Schließen Sie den Druckkopf-Block und drücken Sie die [RESTART] Taste.
UEBERTR.-FEHLER	Ein Fehler bei der Übertragung der Daten ist aufgetreten.	Überprüfen Sie, ob das Datenkabel ordnungsgemäß sitzt.
PAPIERSTAU ****	1. Das Material ist im Papierweg hängen geblieben, es konnte nicht ordnungsgemäß vorgeschoben werden.	1. Entfernen Sie den Papierstau und drücken Sie die [RESTART] Taste.
	2. Das Material ist nicht richtig eingelegt.	2. Legen Sie das Material richtig ein und drücken die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.1
	3. Es wurde ein falscher Sensortyp ausgewählt.	3. Schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN. Wählen Sie den Sensortyp aus, der zu Ihrem Material passt und wiederholen Sie den Druckauftrag.
	4. Der Reflexionssensor ist nicht über der schwarzen Markierung positioniert.	4. Positionieren Sie den Reflexionssensor sorgfältig und drücken die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.1
	5. Die tatsächliche Papiergröße stimmt nicht mit der programmierten Länge überein.	5. Schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN. Legen Sie das richtige Etikettenformat ein oder korrigieren Sie die Ansteuerung. Danach wiederholen Sie den Druckauftrag.
	6. Der Etikettensensor wurde nicht richtig auf das eingelegte Material abgestimmt.	6. Informationen zum Einstellen des Schwellenwerts finden Sie unter „Schlüsselbetriebsspezifikation“. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an einen autorisierten TOSHIBA TEC-Kundendienst.

4.1 Fehlermeldungen (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Ursache	Lösung
MESSERFEHL. **** (Nur bei installiertem Messer.)	1. Papierstau im Messer.	1. Entfernen Sie den Papierstau und drücken Sie die [RESTART] Taste. Wenn das Problem sich nicht durch Aus- und Einschalten des Druckers beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler. ⇒ Kapitel 3.1.3
	2. Das Messergehäuse ist gar nicht oder nicht richtig montiert.	2. Montieren Sie das Messergehäuse richtig.
PAPIERENDE ****	1. Das Ende der Materialrolle ist erreicht.	1. Legen Sie neues Material ein und drücken Sie die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.1
	2. Das Material ist nicht richtig eingelegt.	2. Legen Sie das Material richtig ein und drücken Sie die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.1
	3. Der Etikettensensor ist nicht richtig eingestellt, steht eventuell neben dem Material.	3. Stellen Sie die Sensorposition richtig ein, drücken Sie danach die [RESTART] Taste. ⇒ Section 2.3.1.
	4. Der Etikettensensor ist nicht richtig für das verwendete Material eingemessen.	4. Informationen zum Einstellen des Schwellenwerts finden Sie unter „Schlüsselbetriebspezifikation“. Wenn das Problem dadurch nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an einen autorisierten TOSHIBA TEC-Kundendienst.
	5. Das Material ist lose.	5. Straffen Sie das Material.
FB-FEHLER ****	1. Das Farbband wurde nicht fehlerfrei transportiert.	1. Prüfen Sie die Führung des Farbbandes.
	2. Es ist kein Farbband eingelegt.	2. Legen Sie ein Farbband ein ⇒ Kapitel 2.3.2
	3. Der Farbbandsensor ist defekt.	3. Schalten Sie den Drucker aus und wenden Sie sich an Ihren TOSHIBA TEC Fachhändler.
KEIN FARBBAND	Das Ende des Farbbandes ist erreicht.	Legen Sie neues Farbband ein und drücken Sie die [RESTART] Taste. ⇒ Kapitel 2.3.2
REWINDER VOLL ****	Der eingebaute Aufwickler ist voll.	Entfernen Sie das Trägerpapier vom Aufwickler und drücken Sie die [RESTART] Taste.
KOPF UEBERHITZT	Der Druckkopf ist überhitzt.	Schalten Sie den Drucker für mehr als 3 Minuten aus, um ihn abkühlen zu lassen.
KOPF DEFEKT	Ein oder mehrere Heizelemente sind defekt.	Ersetzen Sie den Druckkopf.
POWER FEHLER	Ein kurzzeitiger Stromausfall trat auf.	Prüfen Sie das Netzkabel. Die Leistung reicht nicht, wenn z.B. mehrere elektrische Geräte an einer Steckdose angeschlossen sind. Wechseln Sie die Steckdose.

4.1 Fehlermeldungen (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Ursache	Lösung
SYSTEM ERROR	1. Der Drucker befindet sich in einem Feld von elektrischem Rauschen. Oder es befinden sich unabgeschirmte Kabel in der Nähe des Druckers.	1. Halten Sie den Drucker von elektrischen Störungen fern.
	2. Das Netzkabel des Druckers ist nicht geerdet.	2. Erden Sie das Netzkabel des Druckers.
	3. Der Drucker ist an einer Verteilerdose zusammen mit anderen Geräten angeschlossen.	3. Schließen Sie den Drucker an eine eigene Steckdose an.
	4. Die verwendete Applikationssoftware hat einen Fehler.	4. Stellen Sie sicher, dass die Applikation richtig arbeitet.
MEMORY WRITE ERR.	Es trat ein Fehler beim Beschreiben des Flashspeichers oder des USB Speichers auf.	Schalten Sie den Drucker AUS und EIN.
FORMAT ERROR	Es trat ein Fehler beim Formatieren des Flashspeichers oder des USB Speichers auf.	Schalten Sie den Drucker AUS und EIN.
MEMORY FULL	Das Speichern schlug fehl, weil der Speicherplatz des Flashspeichers oder des USB Speichers nicht ausreichte.	Schalten Sie den Drucker AUS und EIN.
EEPROM ERROR	Daten können nicht in das EEPROM geschrieben oder vom EEPROM gelesen werden.	Schalten Sie den Drucker AUS und EIN.
RFID WRITE ERROR	Der Drucker konnte die Daten nicht auf den RFID Chip schreiben.	Drücken Sie die [RESTART] Taste.
RFID ERROR	Der Drucker kann nicht mit dem RFID Modul kommunizieren.	Schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.
LOW BATTERY	Die Batterie der Echtzeituhr ist schwach.	Wenn Sie die schwache Batterie trotzdem weiterverwenden möchten, muss die Uhrzeit im SYSTEM MODE neu eingegeben werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, um die Batterie zu wechseln.
SYNTAX ERROR	Als der Drucker im Download Mode stand, erreichte ihn ein nicht korrekter Befehl, z.B. ein Ausgabebefehl.	Schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.
PASSWORD INVALID Please Power OFF	Ein falsches Passwort wurde 3x eingegeben.	Bitte fragen Sie Ihren Systemadministrator.
Andere Fehlermeldungen	Hardware oder Softwareprobleme sind aufgetreten.	Wenn das Problem nicht durch AUS und wieder Einschalten des Druckers behoben werden kann, wenden Sie sich an ihren Fachhändler.

4.2. Mögliche Ursachen

Dieser Absatz beschreibt möglicherweise auftretende Probleme und ihre Ursachen mit Lösungen.

Mögliche Probleme	Ursache	Lösung
Der Drucker lässt sich nicht einschalten.	1. Das Netzkabel ist nicht eingesteckt.	1. Stecken Sie das Netzkabel ein.
	2. Die Netzsteckdose arbeitet nicht richtig.	2. Prüfen Sie, ob die Netzsteckdose Strom führt.
	3. Die Sicherung ist defekt.	3. Wechseln Sie die Sicherung.
Das Material wird nicht vorgeschoben.	1. Das Material ist nicht richtig eingelegt.	1. Legen Sie das Material vorschriftsmäßig ein. ⇒ Kapitel 2.3.1
	2. Der Drucker befindet sich in einer Fehlersituation.	2. Beheben Sie den angezeigten Fehler
Nach dem Drücken der [FEED] Taste im Einschaltzustand erscheint eine Fehlermeldung.	Es wurden nicht die Standard Einstellungen verwendet: - Sensortyp: Durchleuchtungssensor - Druckmethode: Thermotransfer - Materiallänge: 76,2 mm	Verändern Sie die Druckereinstellungen so, dass sie zu Ihrem Material passen, löschen Sie dann die Fehlermeldung mit der [RESTART] Taste.
Kein Druck	1. Das Material ist nicht richtig eingelegt.	1. Legen Sie das Material richtig ein. ⇒ Kapitel 2.3.1
	2. Das Farbband ist nicht richtig eingelegt.	2. Legen Sie das Farbband richtig ein. ⇒ Kapitel 2.3.2
	3. Der Druckkopf ist nicht richtig installiert/verriegelt.	3. Installieren Sie den Druckkopf richtig und achten Sie darauf, dass der Druckkopf-Block eingerastet ist.
	4. Das Farbband passt nicht zum Material.	4. Wählen Sie das zu Ihrem Material passende Farbband.
Unsauberes Druckbild	1. Das Farbband passt nicht zum Material.	1. Wählen Sie ein zum Material passendes Farbband.
	2. Der Druckkopf ist verschmutzt.	2. Reinigen Sie den Druckkopf mit dem beiliegenden Kopfreinigungsstift.
Das Messer arbeitet nicht.	1. Das Messergehäuse schließt nicht richtig.	1. Setzen Sie das Gehäuse des Messers so ein, dass es richtig schließt.
	2. Das Material hat sich im Messer gestaut.	2. Entfernen Sie das gestaute Material. ⇒ Kapitel 3.1.3
	3. Die Messerschneide ist verschmutzt.	3. Reinigen Sie die Messerschneide. ⇒ Kapitel 3.1.3
Das optionale Spendemodul trennt das Etikett nicht vom Trägermaterial.	Das Etikett ist zu dünn oder der Klebstoff zu stark.	1. Medien und ändern Sie das Etikett.
		2. Aktivieren Sie die Pre-strip Funktion.

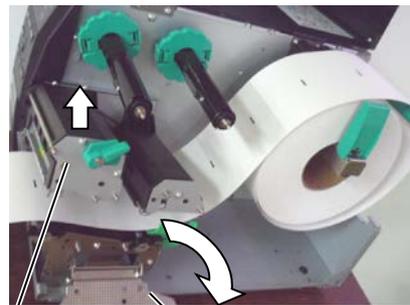
4.3. Beheben eines Papierstaus

ACHTUNG!

Benutzen Sie keine Hilfsmittel, die den Druckkopf beschädigen können.

Dieser Absatz beschreibt detailliert, wie ein Papierstau behoben werden kann.

1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen den Netzstecker.
2. Gehäuse öffnen.
3. Drehen Sie die grüne Kopfverriegelung in die Position **Free**, um das Führungsblech der Farbbandachsen zu öffnen.
4. Öffnen Sie den Druckkopf-Block.
5. Farbband und Papier entnehmen.



Druckkopf Block

Führungsblech für Farbbandachsen

6. Gestautes Papier entfernen. Hierbei NIEMALS Gegenstände verwenden, die Teile des Druckers beschädigen könnten (Schraubenzieher, Scheren, etc.).
7. Säubern Sie den Druckkopf und die Walzen.
8. Ein Papierstau im Messer kann durch ausgetretenen Klebstoff der Etiketten verursacht worden sein.

HINWEIS:

Sollten die Papierstaus im Messer regelmäßig auftreten, fragen Sie Ihren Fachhändler.

ACHTUNG!

Achten Sie beim Entfernen eines Papierstaus darauf den Druckkopf nicht durch einen harten Gegenstand zu beschädigen (z.B. Uhr oder Ring).



Achtung: Das Glas oder Metall einer Uhr kann die Druckkopfkante beschädigen.



Achtung: Das Metall eines Ringes kann die Druckkopfkante beschädigen.

Da die Druckkopfkante leicht durch Erschütterungen zerstört werden kann, ist sie mit Vorsicht zu behandeln und vor Stößen und Schlägen zu schützen.

5. DRUCKER SPEZIFIKATIONEN

Dieses Kapitel beschreibt die Drucker Spezifikationen.

Item		Model	B-EX4T2-GS12-QM-R B-EX4D2-GS12-QM-R	B-EX4T2-TS12-QM-R	B-EX4T2-HS12-QM-R
Abmessungen (B x T x H)		278 mm x 460 mm x 310 mm (10.9" x 18.1" x 12.2")			
Gewicht (kg)		17 kg			
Umgebungstemperatur		5 °C bis 40 °C (40 °F bis 104 °F)			
Luftfeuchtigkeit		25% bis 85% RH (nicht kondensierend)			
Netzteil		Universales Schaltnetzteil AC100V bis 240V, 50/60Hz±10%			
Netzspannung		AC100 V to 240 V, 50/60 Hz +/- 10%			
Stromaufnahme	Während des Druckens	157.34W 0.71A			
	Während des Leerlaufs	15W oder weniger			
	Während des Energiesparmodus	5.7W 0.09A			
Druckauflösung		8 Dot/mm (203 dpi)	11.8 Dot/mm (300 dpi)	23.6 Dot/mm (600 dpi)	
Druckmethode		T2: Thermotransfer oder Thermodirekt D2: Thermodirekt	T2: Thermotransfer oder Thermodirekt		
Druckgeschwindigkeit		76.2 mm/Sek. 152.4 mm/Sek. 254.0 mm/Sek. 304.8 mm/Sek.	76.2 mm/Sek. 127.0 mm/Sek. 203.8 mm/Sek. 254.0 mm/Sek. 304.8 mm/Sek.	50.8 mm/Sek.. 76.2 mm/Sek.. 101.6 mm/Sek. 127.0 mm/Sek. 152.4 mm/Sek.	
Materialbreite (mit Trägerpapier)		25.0 mm bis 114.0 mm (0.98 Inch bis 4.49 Inch)		15.0 mm bis 114.0 mm (0.59 Inch bis 4.49 Inch)	
maximale effektive Druckbreite		104.0 mm (4.1 Inch)			
Ausgabemodus		Endlos Spenden (nur in Verbindung mit der Spendeoption anwählbar.) Schneiden (nur in Verbindung mit der Messeroption anwählbar.)			
LCD Anzeige		Grafisch 128 x 64 Punkte			

*: Wenn 20% Slantlines im der angegebenen Größe geruckt werden.

Model	B-EX4T2-GS12-QM-R B-EX4D2-GS12-QM-R	B-EX4T2-TS12-QM-R	B-EX4T2-HS12-QM-R
Barcode Typen	JAN8, JAN13, EAN8, EAN8+2 digits, EAN8+5 digits, EAN13, EAN13+2 digits, EAN13+5 digits, UPC-E, UPC-E+2 digits, UPC-E+5 digits, UPC-A, UPC-A+2 digits, UPC-A+5 digits, MSI, ITF, NW-7, CODE39, CODE93, CODE128, EAN128, Industrial 2 to 5, Customer Bar Code, POSTNET, KIX CODE, RM4SCC (ROYAL MAIL 4 STATE CUSTOMER CODE), GS1 DataBar		
Zweidimensionale Barcodes.	Data Matrix, PDF417, QR Code, Maxi Code, Micro PDF417, CP Code		
Schriftarten	Times Roman (6 Größen), Helvetica (6 Größen), Presentation (1 Größe), Letter Gothic (1 Größe), Prestige Elite (2 Größen), Courier (2 Größen), OCR (2 Größen), Gothic (1 Größe), Outline font (4 Größen), Price font (Größen)		
Drehungen	0°, 90°, 180°, 270°		
Standard Schnittstellen	USB Schnittstelle LAN Schnittstelle		
Optional Schnittstellen	Seriell Schnittstelle (B-EX700-RS-QM-R) Parallele Schnittstelle (B-EX700-CEN-QM-R) Start / Stopp Schnittstelle (B-EX700-IO-QM-R) RTC & USB Host Interface (B-EX700-RTC-QM-R) WLAN Schnittstelle (B-EX700-WLAN-QM-R, B-EX700-WLAN3-QM-S)		
Optional Module	Messer (B-EX204-QM-R) Spendemodul (B-EX904-H-QM-R) RTC & USB Host Schnittstelle (B-EX700-RTC-QM-R)		
Optional Kit	T2: 203-dpi Druckkopf (B-EX704-TPH2-QM-R) 300-dpi Druckkopf (B-EX704-TPH3-QM-R) D2: 203-dpi Druckkopf (B-EX704-TPH2-QM-R)	T2: 600-dpi Druckkopf (B-EX704-TPH6-QM-R)	

HINWEIS:

- *Data Matrix ist ein eingetragenes Warenzeichen von International Data Matrix Inc. US.*
- *PDF 417 ist ein eingetragenes Warenzeichen von Symbol Technologies Inc. US*
- *QR Code ist ein eingetragenes Warenzeichen von DENSO CORPORATION.*
- *Maxi Code ist ein eingetragenes Warenzeichen von United Parcel Service of America, Inc., U.S.*



TOSHIBA TEC CORPORATION

Copyright © 2012-2020 TOSHIBA TEC CORPORATION, All Rights Reserved

1-11-1, Osaki, Shinagawa-ku, Tokyo 141-8562, Japan

Update Informationen

1. Geänderte Spezifikationen

- Die von diesem Drucker unterstützten zweidimensionalen Codes und Schriftarten wurden wie folgt teilweise aktualisiert.

Modell	Zweidimensionaler Code	Font
B-EX4T1-GS B-EX4T1-TS	Data Matrix, PDF417, QR Code, Maxi Code, Micro PDF417, CP Code, GS1 Data Matrix, AZTEC Code, GS1 QR Code	Bitmap Font (21 Typen), Japanese Kanji (JIS X0213/4 Typen Gothic, 2 Typen Mincho), Chinese, Outline Font (8 Typen), Writable character, TrueType Font, Open Type Font (Noto Sans CJK)
B-EX4T2/D2-GS B-EX4T2-TS B-EX4T2-HS		Times Roman (6 Größen), Helvetica (6 Größen), Presentation (1 Größe), Letter Gothic (1 Größe), Prestige Elite (2 Größen), Courier (2 Größen), OCR (2 Typen), Gothic (1 Größe), Outline Font (4 Typen), Price Font (3 Typen), 24 x 24 Simp-Chinese Font (Nur CN Modell)
B-EX4T3-HS12 -QM/CN-R		Bitmap Font (21 Typen), Japanese Kanji (JIS X0213/4 Typen Gothic, 2 Typen Mincho), Chinese, Outline Font (8 Typen), Writable character, True Type Font
B-EX6T1/T3-GS B-EX6T1/T3-TS		Bitmap Font (21 Typen, Standard), Japanese Kanji (JIS X0213/4 Typen Gothic, 2 Typen Mincho), Chinese character (Standard), Outline Font: 8 Typen (Standard), Writable character, TrueType Font, Weitere Fonts: Unicode (UTF-32) Unterstützung / Open Type Font (Noto Sans CJK)

2. Weiter Informationen

- Bitte wenden Sie sich an einen autorisierten Vertriebspartner der Toshiba Tec Corporation, um die

neueste Version des Handbuchs zu erhalten.

Fehlerbehebung

Symptom	Grund	Lösung
Der Druck erfolgt mit Unterbrechungen.	Dies geschieht zum Kühlen des Druckkopfs, wenn dieser sich nach einem längeren, kontinuierlichen Druckvorgang erwärmt hat.	Der Drucker kann in diesem Zustand weiter genutzt werden. Es gibt keine Probleme hinsichtlich der Lebensdauer und Sicherheit des Druckers.

B-EX4T3-HS12-QM/CN-R

- Dieser Drucker unterstützt nicht den direkten Thermodruck sondern nur die Thermotransfer-Druckmethode.